Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens
62. Jahrgang - Heft 3 / 4 2009

Schwerpunktthema Fuhsewiesen Kl. Ilsede / Handorf
Vorspann zu Heft 3-4/2009

Vorarbeiten und Nachfragen zu dem Thema dieses Heftes: Die Fuhsewiesen Klein Ilsede/ Handorf zogen sich bis weit in den Winter hinein, so daß sich das Erscheinen bis zum Spätwinter 2010 verzögerte. J. Feder und B. Hermenau steuern mit ihren Fachbeiträgen zur Flora und zum Schnepfenvorkommen wertvolle Grundlagen bei. Die Hauptarbeit, eine Avifauna der Flußniederung, soll endlich Bewegung in den so lange verzögerten Prozeß einer Unterschutzstellung des einzigartigen, nationalen Feuchtgebietes mit seinem bisher kaum vorstellbaren Vogelreichtum bringen. Die langjährigen Untersuchungen samt begleitenden Beringungsaktionen stützen sich auf ehrenamtliche, d.h. kostenlose Mitarbeit aller Beteiligten.
Keine Behörde ist heute in der Lage, diese Vorarbeiten und den langen zeitlichen Vorlauf auch nur annähernd zu leisten.

In dem 2. Teil der Arbeit, dem Fallbeispiel, soll ein chronologischer Abriß über die bedrohlichen Begleiterscheinungen der Untersuchungen 2009 vorgelegt werden. Er ist im Normalfall nicht Bestandteil einer wissenschaftlichen Erfassung. Er kann aber nicht ausgeklammert werden aus der Realität im gelähmten Naturschutz und Vogelschutz dieser Jahre.

Gegenwärtiges Fazit: Keinem Vogel, ob selten oder gemein, wird zum gegenwärtigen Zeitpunkt von welcher Behörde auch immer, in den Fuhsewiesen Kl. Ilsede Handorf geholfen. Die Ehrenamtlichen sind allein und verlassen.

Prof. Hans Oelke, Herausgeber

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: 62

Autor(en)/Author(s): Oelke Hans

Artikel/Article: Schwerpunktthema Fuhsewiesen Kl. Ilsede / Handorf Vorspann zu Heft 3-4/2009 129